

NRW

## 12 Millionen für sauberen ÖPNV

**[08.09.2021] Das NRW-Verkehrsministerium fördert den Erwerb neuer Gas- und Elektrobusse mit mehr als zwölf Millionen Euro. Davon profitieren die Betreiber des ÖPNV in Köln, Münster und Hagen.**

Der nordrhein-westfälische Verkehrsminister Hendrik Wüst (CDU) hat vier Förderbescheide über insgesamt mehr als zwölf Millionen Euro an den Regionalverkehr Köln, die Stadtwerke Münster und an die Hagener Straßenbahn überreicht. Das teilt das Ministerium mit. Der Regionalverkehr Köln schafft sieben Busse mit Bio-Methan-Antrieb für ihre bereits bestehende Flotte an, die Stadtwerke Münster erweitern die E-Bus-Lade-Infrastruktur im Depot um 18 Ladepunkte plus zwei neue ÖPNV-Ladepunkte für E-Busse am Umsteigebahnhof Hilstrup und die Hagener Straßenbahn erweitern ihre Elektrobusflotte um 14 weitere Fahrzeuge sowie der zugehörigen Lade-Infrastruktur.

Minister Wüst sagte: „Moderne Verkehrspolitik ist der beste Klimaschutz. Dazu brauchen wir einen ÖPNV, der seine Flotte konsequent auf emissionsarme Antriebe umstellt. Linienbusse mit Elektro- oder Bio-Methan-Motor sind eine Investition in die Zukunft und stärken die Luftreinhaltung in der Stadt. Darum fördert das Land gern die Anschaffung neuer E-Busse, die klimaschonende Nachrüstung älterer Fahrzeuge und den Ausbau der E-Bus-Ladeinfrastruktur. So machen wir Mobilität in Nordrhein-Westfalen besser, sicherer und sauberer.“

Die Hagener Straßenbahn erhält für die vom Verkehrsverbund Rhein-Ruhr (VRR) bewilligte Maßnahme rund zehn Millionen Euro Landesförderung für die Beschaffung von 14 Elektrobussen sowie der zugehörigen Lade-Infrastruktur. Zur Prüfung und Inspektion der Elektrofahrzeuge wird außerhalb der Abstellhalle eine Havarie- und Prüffläche eingerichtet.

Die Stadtwerke Münster erhalten für die vom Zweckverband Nahverkehr Westfalen-Lippe (NWL) bewilligten Maßnahmen insgesamt zwei Millionen Euro Landesförderung. 1,3 Millionen Euro werden für die Erweiterung der E-Bus-Lade-Infrastruktur im Depot um 18 Ladepunkte in einer Halle und die Erweiterung um einen Werkstattarbeitsplatz für Gelenkbusse zur Verfügung gestellt. 635.000 Euro stehen für die Erweiterung der Lade-Infrastruktur um zwei ÖPNV-Ladepunkte für E-Busse am Umsteigebahnhof Hilstrup bereit.

Der Regionalverkehr Köln erhält insgesamt 84.000 Euro Landesförderung für sieben weitere Busse, die über Bio-Methan-Gas angetrieben werden. 23 dieser Fahrzeuge sind dort bereits im Einsatz.

(ur)

Stichwörter: Elektromobilität, Biomethan, Hagen, Köln, Münster, NRW, ÖPNV